

Neue Boote für die Wasserschutzpolizei

Kolasinski: Eine funktionierende Wasserschutzpolizei gehört als Sicherheitsgarant zur kritischen Infrastruktur unseres Landes

Das Vergabeverfahren zur Beschaffung von zunächst drei neuen Polizeibooten ist erfolgreich abgeschlossen. Nachdem festgestellt worden war, dass die aktuell eingesetzten Boote des Typs „Minor“ das Ende ihrer Einsatzfähigkeit früher erreichen werden als gedacht, fing die WSP an, ein neues Bootskonzept zu erstellen, um in eine Ersatzbeschaffung einsteigen zu können. Nun also hat sich die Firma Hachtecke aus Drochtersen in Niedersachsen durchgesetzt und wird unsere Wasserschutzpolizei bis zum Ende des Jahres 2023 mit zunächst drei Booten ausstatten.

Diese 3 Boote waren keine Selbstverständlichkeit und mussten in der schwierigen Haushaltslage des Landes erstritten werden. Dafür Dank an Hausspitze, Polizeiführung und die Fachlichkeiten, die sich vehement für die Beschaffung eingesetzt haben.

Die Boote werden zur Erfüllung der vielfältigen Aufgaben der WSP und zur Erneuerung der Flotte dringend benötigt. Wir freuen uns und sind ehrlich gesagt sehr gespannt auf diese neuen Fahrzeuge, welche hoffentlich alle Ansprüche an moderne Polizeiboote erfüllen werden. Wir werden die sich an die Auslieferung anschließende Erprobungsphase als Gewerkschaft der Polizei aufmerksam begleiten. Wir begrüßen den Plan, dass die Boote auch in der Nordsee auf Herz und Nieren getestet werden sollen. Die dann folgende Evaluierung werden wir konstruktiv, kritisch begleiten.

Gerade auch in Hinsicht auf die neuen Herausforderungen, die sich europaweit gebildet haben, benötigen wir eine moderne und flexibel einsetzbare WSP-Flotte. Wir sollten dafür sorgen, jederzeit in der Lage zu sein, flexibel auf viele Szenarien reagieren zu können. Dazu gehören aber neben guten und modernen Booten auch eine entsprechende persönliche Ausrüstung sowie Personal in Quantität und Qualität.

„Häfen und Wasserstraßen sind Teil der kritischen Infrastruktur unseres Landes. Dazu gehört eine funktionierende Wasserschutzpolizei als Sicherheitsgarant. Das ist so und muss auch in Zukunft so bleiben!“, so Marius Kolasinski, der neue Vorsitzende unserer GdP-Wasserschützer.